|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **An unserer Schule …** | | **trifft nicht zu** | **trifft weniger zu** | **trifft eher zu** | **trifft zu** | **kann ich nicht ein-schätzen** |
| **Unterricht** | … wird bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen auf aktuelle didaktische Aspekte geachtet. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … wird bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen auf lern- und entwicklungspsychologische Aspekte geachtet. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … werden in allen Jahrgängen Unterrichtskonzepte verfolgt, die individualisiertes Lernen ermöglichen. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … sind individuelle Lernprozesse darauf ausgerichtet, dass Schülerinnen und Schüler diese als sinnvoll erkennen können. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … wird die Lern- und Leistungsentwicklung durch verschiedene Diagnoseinstrumente und Beratungen transparent gemacht (z.B. Lernentwicklungsberichte, Schülersprechtage, Entwicklungspläne, Instrumente zur Selbstreflexion). | □ | □ | □ | □ | □ |
| ... wird die Verantwortung der Schülerinnen und Schüler für ihren Lernprozess gefördert (z.B. durch eigene Zielformulierungen, Planarbeit, Lernzeitkonzepte). | □ | □ | □ | □ | □ |
| **Organisationsstruktur** | … wird der Heterogenität der Schülerinnen und Schüler durch Individualisierung und Differenzierung Rechnung getragen. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … fördert das Fortbildungskonzept in den Bereichen Individualisierung und Differenzierung die Kompetenzen des Kollegiums. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … legt das Schulleitungsteam die Kooperation zwischen unterschiedlichen schulischen Gruppen und Gremien systematisch an. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … wird ein vielschichtiges Beratungs und Unterstützungsangebot für alle Schülerinnen und Schüler niederschwellig angeboten. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … wird das Übergangsmanagement von und in andere Schulen und/oder berufliche/universitäre Bildungsgänge stetig an die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen angepasst. | □ | □ | □ | □ | □ |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **An unserer Schule …** | | **trifft nicht zu** | **trifft weniger zu** | **trifft eher zu** | **trifft zu** | **kann ich nicht ein-schätzen** |
| **Praxis** | … unterstütze ich das Kollegium, Lernprozesse motivierend zu gestalten (z.B. durch geeignete Fortbildungsangebote, Zusammenarbeit mit externen Partnern). | □ | □ | □ | □ | □ |
| … organisiere ich Zeiträume für Lehrkräfte zum Austausch über die Gestaltung des Lehrens und Lernens angepasst an die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler (z.B. lernpsychologisch, kulturell, sozial). | □ | □ | □ | □ | □ |
| … achte ich in meiner kollegialen Beratung an unserer Schule darauf, dass unterrichtliche Prozesse und Inhalte für die Schülerinnen und Schüler transparent gemacht werden. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … achte ich in der Ausbildung darauf, dass unterrichtliche Prozesse und Inhalte für die Schülerinnen und Schüler transparent gemacht werden. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … berate ich Schülerinnen und Schüler und ihre Erziehungsberechtigten individuell im Hinblick auf ihre Schullaufbahn und ihre Anschlüsse und ziehe ggf. weitere Berater (z.B. Berufsberater, Berater anderer Schulen, Jugendamt) hinzu. | □ | □ | □ | □ | □ |
| … unterstütze ich mein Kollegium dabei, Lernentwicklungs- und Leistungsrückmeldungen systematisch in Feedbackprozesse für Schülerinnen und Schüler einzubinden. | □ | □ | □ | □ | □ |